

LEBENS LAUF

- 1. Nachname:** HARATHER
2. Vorname: Karl
3. Geburtsdatum: 15. Oktober 1963
4. Nationalität: Österreich
5. Familienstand: Verheiratet
6. Ausbildung:

Institution Von (Monat/Jahr) – Bis (Monat/Jahr)	Diplom oder verliehener Titel
Bundesrealgymnasium, Wiener Neustadt/A September 1973 – Mai 1981	Matura
Universität für Bodenkultur, Wien/A September 1982 – April 1991	Diplomingenieur für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft Titel der Diplomarbeit: "Vorschläge für ein integriertes Abfallwirtschaftskonzept für den Bezirk und die Stadt Wr. Neustadt"

7. Sprachen (1-Ausgezeichnet; 5-Grundlagen):

Sprache	Lesen	Aussprache	Schrift
Deutsch (Muttersprache)	1	1	1
Englisch	2	2	3
Französisch	4	5	5

8. Mitgliedschaft in Interessensvertretungen und Arbeitsgruppen:

- Interessentenverbund mechanisch-biologische Abfallbehandlung, ab 2001
- Österreichisches Normungsinstitut, Fachnormenausschuss 157 Abfallwirtschaft, Arbeitsgruppe 19 „Sortieranalyse von Abfällen“, 2003 – 2004
- ÖWAV Österreichischer Wasser- und Abfallwirtschaftsverband, Arbeitsausschuss „Zwischenlager für gefährliche Abfälle – Checkliste“, 2008 – 2009
- ÖWAV Österreichischer Wasser- und Abfallwirtschaftsverband, Arbeitsausschuss „Vergaberecht“, 2013 – 2014

9. Weitere Qualifikationen:

- Seit 1989 Erfahrung als Planer auf dem Sektor Abfallwirtschaft
- 8 Jahre Erfahrung als Umweltgemeinderat in Schwarzau am Steinfeld
- Qualitätsmanager der IUT (gemäß EN ISO 9001)
- Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger
- Gewerbeberechtigung für Ingenieurbüros für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft

10. Gegenwärtige Position:

Prokurist und Gesellschafter der IUT Ingenieurgemeinschaft Innovative Umwelttechnik GmbH

11. Firmenzugehörigkeit:

Seit April 1999 (vorher 10 Jahre als Projektleiter in der Mutterfirma Innovative Umwelttechnik Ges.m.b.H.)

12. Schlüsselqualifikationen:

- Strategisches Abfallwirtschaftsmanagement
- Erstellung von abfallwirtschaftlichen Studien
- Müllanalysen zur Klassifizierung der Abfallzusammensetzung
- Erstellung von Genehmigungsunterlagen nach Gewerbeordnung, Abfallrecht und UVP-Gesetz
- Erstellung und Abwicklung von EU-weiten Vergabeverfahren
- Evaluierung biologischer und mechanisch-biologischer Abfalltechnologien
- Planung und Bauüberwachung von Abfallbehandlungsanlagen
- Qualitätsmanagementsysteme
- Verifizierung gemäß Emissionszertifikategesetz
- Zulassung durch das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft als Sachverständiger für die Kontrolle von Betrieben auf Einhaltung der Verpflichtungen der Verpackungsverordnung, 2001
- Zulassung durch das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft als technischer Sachverständiger für die Kontrolle von Sammlern und Behandlern von Altfahrzeugen auf Einhaltung der Verpflichtungen der Altfahrzeugeverordnung, 2005
- Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger für
 - Abfallwirtschaft und Verpackungswirtschaft
 - Deponiewesen und Altlastensanierung
 - Umweltschäden, Umweltverträglichkeit und -sanierung

13. Berufserfahrung

Datum	Ort	Firma	Position
1990	Laxenburg, Österreich	Zivilingenieurbüro Trugina	Freier Mitarbeiter

Mitarbeiter für die Entwicklung eines integrierten Abfallwirtschaftskonzeptes für Niederösterreich

Datum	Ort	Firma	Position
1989-1999	Seebenstein, Österreich	Innovative Umwelttechnik GmbH	Projektleiter

Projektleiter von Analysen für Haus- Industrie- und Gewerbemüll in der Tschechischen Republik, Deutschland und Österreich, 1989-1999

Projektleiter für die Entwicklung von integrierten Abfallwirtschaftsplänen in Deutschland, Österreich, Kanada und in der Tschechischen Republik, 1989-1999

Projektleiter für Studien mit abfallwirtschaftlichem Inhalt

- Studie über mechanisch-biologische Behandlung von Restmüll in Niederösterreich, Amt der NÖ Lreg., 1993
- Studie über die Dimensionierung von Kompostierungsanlagen, Kapazität und Kosten; BMfUJF, 1997
- Stellungnahme zu Analysen über gesammelte Verpackungsmaterialien, ARGEV, Österreich, 1997
- Überprüfung der Getränkezielverordnung, Bundesministerium für Umwelt, Jugend und Familie, 1998

Durchführung und Unterstützung von Restmüllbehandlungsversuchen und Rotteversuchen, Österreich, 1995-1999

Projektleiter für Errichtung von Kompostierungsanlagen in Österreich und Deutschland, 1991-1998

Projeksteuerung für die Errichtung einer Bodenaushub- und Bauschuttdeponie für den Landkreis Ludwigsburg, Deutschland, 1996-1999

Durchführung von **EU-weiten Vergabeverfahren** für die Sammlung und Behandlung von biogenen Abfällen, Altpapier, Altglas, sowie für die Übernahme, Behandlung und Verwertung von industriellen Gewerbeabfällen, Sperrmüll und gefährlichen Abfällen für die Stadt Graz, 1997

Datum	Ort	Firma	Position
Seit 1999	Seebenstein, Österreich	Ingenieurgemeinschaft Innovative Umwelttechnik GmbH	Prokurist und Gesellschafter

Technische Unterstützung für die Entwicklung eines Abfallbehandlungszentrums der Stadt Celje für 200.000 Einwohner, Slowenien, 2001-2002

Projektleitung von Müllanalysen für Haus-, Industrie- und Gewerbemüll im Burgenland, in der Steiermark, in Kärnten, Wien, Hannover, Russland, Griechenland, Syrien und Bulgarien 1999-2014

Projektleiter und Mitarbeiter für **abfallwirtschaftliche Studien und Gutachten**

- Ausarbeitung von Vorschlägen zur Neugestaltung des Abfallwirtschaftsrechts in Österreich für das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, 2001
- Machbarkeitsstudie für eine Klärschlamm-trocknung, Frohnleiten, 2002
- Studie über den Anfall und Verbleib von biogenen Abfällen in Vorarlberg, 2004
- Abfallwirtschaftskonzept für die Regionen Südbatschka und Srem in der Vojvodina/Serbien, 2004-2005
- Vergleich verschiedener Varianten zur Optimierung der MBA der Fa. Rottner, Fischamend, 2007
- Vergleich eines pneumatischen Abfallsammelsystems mit der konventionellen Abfallsammlung für das Stadterweiterungsgebiet Flugfeld Aspern in Wien, 2008
- Studie über die Möglichkeiten zur aeroben und anaeroben Behandlung von organischen Abfällen, Murska Sobota, SLO, 2010
- Machbarkeitsstudie über eine zentrale Aufbereitungsanlage für anaerob behandelbare Abfälle mit einer Kapazität von 50.000 t/a, Graz, 2010
- Studie über die Stoffströme und die technische Ausstattung von Anlagen zur Behandlung von Siedlungsabfällen in der Steiermark, 2011
- Studie über das Aufkommen, die Qualität und die zukünftigen Potentiale zur Behandlung von Baurestmassen in 7 Ländern Süd- und Südosteuropas, Bratislava, 2012
- Studie „Umweltrelevante Kriterien für die Vergabe der Behandlung von Rest- und Sperrmüll - Grundsatzpapier und Ausschreibungstextblöcke“, Steiermark, 2013
- Erhebung der Standorte und Kapazitäten der Baurestmassen- und Inertabfalldeponien in Niederösterreich, Wien, Burgenland und der Steiermark, 2014
- Kompostanlage Vrhnika, Kapazität 10.000 t/a, Gutachten über Maßnahmen zur Anlagenadaptierung für eine Änderung des Betriebs in eine MBA, Slowenien, 2015
- Externe Güteüberwachung zur Einhaltung der behördlichen Auflagen an der MBA Halbenrain, 2016
- Gutachten über die Auswirkungen des Entwurfs des europäischen BREF-waste treatment auf die mechanisch – biologischen Abfallbehandlungsanlagen in Österreich, 2017

Vor- und Entwurfsplanung, Genehmigungsplanung und Bauaufsicht für

- MBA Frohnleiten, 76.000 t/a, gemäß UVP-Gesetz, Steiermark, 1999-2006; 2012-2014
- MBA (25.000 t/a) und Kompostierungsanlage (6.000 t/a) Liezen, 2002-2009
- MBA ZEMKA, 61.300 t/a, Zell am See, 2006-2012

Projektsteuerung für die Durchführung eines Genehmigungsverfahrens nach dem UVP-Gesetz für den Standort der Fa. Häusle in Lustenau, A, 2006-2007

Evaluierung von Abfallbehandlungsanlagen hinsichtlich der Anpassung an den Stand der Technik gemäß IPPC-Richtlinie,

- Fa. ZEMKA, Zell am See, 2006-2007
- Fa. Rottner, Fischamend, 2007

Vergabeverfahren

- Vergabeverfahren für die Errichtung und den Betrieb von mehreren mechanischen und biologischen Behandlungsanlagen in Frohnleiten, Liezen, Eisenerz, Peggau, Zell am See, Salzburg, Korfu und Hartberg, 2001-2017
- Beratung beim Verfahren für die Vergabe der Sammlung von Rest- und Biomüll und Altpapier, Mürzverband, Steiermark, 2014
- Erstellung des LV zur Vergabe der Sammlung von Alttextilien in Graz, Steiermark, 2016
- Erstellung des LV zur Vergabe der Sammlung und Behandlung von gefährlichen Abfällen in Graz, Steiermark, 2017

Genehmigungsplanungen für

- Mechanische Abfallbehandlungsanlage Pirching, 30.000 t/a, Steiermark, 2001
- Bauschuttdeponie für 185.000 m³ in Unterpremstätten, Steiermark, 2002
- Abfallbehandlungszentrum für 159.500 t/a in Peggau, Steiermark, 2005-2017
- Zwischenlager für gefährliche Abfälle in Klagenfurt, Kärnten, 2007
- Behandlungsanlage und Zwischenlager für gefährliche Abfälle in Hartberg, Steiermark, 2007-2010
- MBA Frohnleiten, 76.000 t/a, Graz, 2011-2013
- Mechanische Abfallbehandlungsanlage Klagenfurt, 35.000 t/a, 2011-2014
- Mechanische Abfallbehandlungsanlage Voitsberg, 35.000 t/a, 2010-2012
- Bodenaushubdeponie Klagenfurt, 80.000 t, 2011
- Bodenaushubdeponie Gmünd, Kärnten, 500.000 t, 2013
- MBA Wr. Neustadt, Niederösterreich, 24.000 t/a, 2013
- Kompostanlage Traismauer, Niederösterreich, 3.000 t/a, 2013
- Zwischenlager für gefährliche Abfälle in Voitsberg, Steiermark, 2014
- Physikalische Behandlungsanlage für gefährliche Abfälle, Hartberg, Steiermark, 5.000 t/a, 2014
- Kompostanlage Stockerau, Niederösterreich, 9.990 t/a, 2014
- Mechanische Abfallbehandlungsanlage Klagenfurt, 130.000 t/a, 2015-2017
- MBS Frohnleiten, 93.700 t/a, 2015
- Kompostanlage Röthelstein, 10.000 t/a, Steiermark, 2016
- Chemisch-physikalische Behandlungsanlage für flüssige gefährliche Abfälle, 5.000 t/a, Hartberg, 2016
- Mechanische Abfallbehandlungsanlage Aschbach, 90.000 t/a, 2017
- Altstoffsammelzentrum und Abfallumladestation Stockerau, 25.000 t/a, 2017
- Errichtung einer Behandlungsanlage für die Sickerwässer einer Massenabfalldeponie, Hartberg, 2017

Tätigkeit als unabhängiger Verifizierer gemäß Emissionszertifikatgesetz, ab 2006

Tätigkeit als allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger, ab 2009

- Bewertung einer Kompostanlage in Niederösterreich, 2011
- Gutachten über die Ausführung eines Leistungstests für eine Ballenpresse, Oberösterreich, 2012
- Gutachten über die Umweltauswirkungen eines Ballenlagers und die Ausstattung einer MBA im Vergleich zum Stand der Technik in Varazdin / CRO, 2012
- Gutachten über die Zuordnung einer MBA zu Verwertungs- oder Beseitigungsverfahren, Varazdin / CRO, 2014
- Gutachten über preisbestimmende Faktoren von Altpapier, Altpapierpreisentwicklungen und Altpapierqualitäten, Graz, 2014

14. Vorträge, Publikationen

- Frohnleitner Abfallwirtschaftstag, Frohnleiten, 2000
- International Institute for Research, Spezialtage "Deponieverordnung – Vorgaben und praktische Umsetzung", Wien, 2001
- ÖWAV, Informationsseminar „Entwurf einer technischen Richtlinie für mechanisch-biologische Abfallbehandlungsanlagen“, Wien, 2001
- Frohnleitner Abfallwirtschaftstage, Frohnleiten, 2003
- Ausbildung von Betreiberpersonal für biologische Abfallbehandlungsanlagen, ÖWAV Lehrgang 2004, Liezen
- Depotech, Leoben, 2004
- Evaluierung der Umweltförderung des Bundes für den Zeitraum 1.1.2002 bis 31.12.2004, Studie im Auftrag des BMFLFUW, Mai 2005, A. Karner, D. Kletzan, U. Dir, K. Harather
- Biogene Abfälle in Vorarlberg – Verwertung und Entsorgung, Studie im Auftrag des Amtes der Vorarlberger LReg., 2005
- Evaluierung der Umweltförderung des Bundes für den Zeitraum 1.1.2005 bis 31.12.2007, Studie im Auftrag des BMFLFUW, Mai 2008, A. Karner, D. Kletzan, H. Kraner, K. Harather
- „Zwischenlagerung gefährlicher Abfälle“, ÖWAV Informationsseminar, Vortrag „Zwischenlagerung gefährlicher Abfälle am Beispiel der KAB“, Graz, 2008
- Depotech Vortrag „Zwischenlager für gefährliche Abfälle“, Leoben, 2008
- „Gefährliche Abfälle – Lagerung, Sammlung und Behandlung“, Informationsseminar von ÖWAV und Montanuniversität Leoben, Vortrag „Die Planung von Zwischenlagern gefährlicher Abfälle nach abfallspezifischen Gesichtspunkten“, Leoben, 2011
- Depotech Vortrag „Ergebnisse von Abluftmessungen an 4 mechanischen Abfallbehandlungsanlagen“, Leoben, 2012
- ISWA world congress, Vortrag "Interim storage of hazardous waste - a complex challenge"; Wien, 2013
- „Gefährliche Abfälle: Lagerung, Sammlung und Behandlung“, Informationsseminar von ÖWAV und Montanuniversität Leoben, Vortrag „Tipps und Tricks zur baulichen und betrieblichen Optimierung von Zwischenlagern“, Leoben, 2014
- Evaluierung der Umweltförderung des Bundes für den Zeitraum 1.1.2011 bis 31.12.2013, Studie im Auftrag des BMFLFUW, 2014, A. Karner, F. Figl, H. Kraner, K. Harather
- Regions for Recycling, international training session, Vortrag "Analysis of residual waste in Styria", Graz, 2014
- Depotech Vortrag „Restmüllanalysen in der Steiermark“, Leoben, 2014
- Depotech Vortrag „BREF Abfallbehandlung – Auswirkungen auf österreichische Anlagen“, Leoben, 2016